

San Nicola

Forra/Fosso di San Nicola,Torrente Vallone Grande,+ Quirino (aval)

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.

Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen* -> +*Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2023-03-09 20:52:50

Update: 2025-08-28 18:30:24

Druck: 2026-01-31 09:01:22

Land: Italia / Italy **Region:** Molise **Subregion:** Campobasso **Ort:** Guardiaregia

Schwierigkeit: Etwas schwierig

Grad: v4 a3 III

Gesamtzeit: 3h45

Zustiegszeit: 10min

Begehungszeit: 3h30

Rückwegszeit: 5min

Einstiegshöhe: 750m

Ausstiegshöhe: 550m

Höhendifferenz: 200m

Canyonstrecke: 1500m

Höchste Abseilstelle: 38m

Anzahl Abseiler:

Transport: Auto benötigt

Gestein:

Einzugsgebiet: km²

Saison:

Ausrichtung: Nord

Beste Zeit:

Bewertung: ★ 3.1 (1)

Beschreibung: ★ 0 ()

Verankerung: ★ 0 ()

Besonderheiten:

Ausrüstung:

Seile: 2x40m

Charakteristik:

Kurzer vertikaler Abseilcanyon

Hydrologie:

Anfahrt:

Siehe Fotogalerie: Anfahrt aus Richtung Rom, Frosinone, Cassino sowie Autoumsetzung P2 (Ausstieg) - P1 (Zustieg)

Zustieg:

Vom Parkplatz P1 die Straße weiter nach Süden. Nächster Weg rechts - "Sentiero WWF" -, bei dessen Verzweigung wieder rechts. Dann besteht die Möglichkeit, einen kurzen Abstecher nach Norden zu einem Aussichtspunkt bei einem kleinen Haus zu machen. Wieder zurück und weiter auf dem "Sentiero WWF", bis dieser das Bachbett quert (Einstieg).

* <http://www.canyoning.it/images/logopdf/frid.gif> Siehe auch Fotogalerie: Zustieg

Evtl. kann schon früher über eine trockene Seitenschlucht eingestiegen werden, siehe

<http://caracal.duckeater.fr/?can=93>

Tour:

Zunächst im offenen Bachbett bis zum Beginn der Einschluchtung. Dann Folge mehrer Abseiler (zunächst einige kleinere, dann 27, 38, 7, 26, 7), bis von links die Gole del Quirino einmündet. Vor der Staumauer, wo ein übel riechender Zufluss von rechts kommt, nach rechts hinaus.

Ein Weiterlaufen unterhalb der Staumauer, unter der Straßenbrücke durch, bis zum Ende der Einschluchtung mit anschließendem Ausstieg nach rechts wäre für Geruchsunempfindliche möglich.

Rückweg:

Wir suchen hier am rechten Rand der Staumauer den Pfad, der uns hinauf zum Parkplatz P2 führt.

* <http://www.canyoning.it/images/logopdf/frid.gif> Siehe auch Fotogalerie: Ausstieg

Koordinaten:

Canyon Start [41.4276 14.5371](#)

Canyon Ende [41.4384 14.5379](#)

Parkplatz Zustieg [41.4270 14.5435](#)

Parkplatz Ausstieg [41.4392 14.5380](#)

Wegpunkt [41.4317 14.5395](#)

Begehungen:

2024-04-25 System User 📖 📍 🌊 Normal 👍 Begangen Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon San Nicola Ras (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21746/observations.html)
2023-03-09 System User ⭐⭐⭐ 📖 📍 Info: Teile der Canyonbeschreibung wurden automatisiert übernommen. Konkret die Felder Weblinks, Koordinaten, Rating, Länge des Canyon, Einfachseil Mindestens von https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/21746
2023-03-09 System User 📖 📍 Daten importiert von https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/SanNicolaCanyon.html